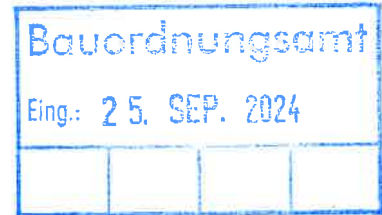


**Prüfbericht zur Prüfung des Brandschutznachweises**

**Prüf.-Nr.: R-23/210 - 02**

Ribnitz-Damgarten, 15.08.2024



**1. Ausführung der Prüfung auf Antrag**

Seestadt Bremerhaven

Der Magistrat

Bauordnungsamt

Postfach 21 03 60

27524 Bremerhaven

Auftrag vom 20.06.2024

Az.: 0514BG2023

**2. Bauherr**

BEAN Bremerhavener Entwicklungsgesellschaft

Alter/Neuer Hafen mbH & Co. KG

Am Alten Hafen 118

27568 Bremerhaven

**3. Vorhaben**

Neubau Gründerzentrum

Green Economy

**4. Grundstück**

27568 Bremerhaven

Seeborg 51

**5. Entwurfsverfasser**

Partner und Partner Architekten

Reichenberger Straße 124

Geb A, 2. OG

10999 Berlin

**6. Ersteller des Brandschutznachweises**

brandschutz plus GmbH

Brunnenstraße 156

10115 Berlin

## 7. Geprüfte Unterlagen

- 7.1. 35 Blatt: 1. Nachtrag zum Brandschutznachweis (Gutachten Nr. 406901) vom 12.06.2024
- 7.2. 1 Blatt: Außenanlagenplan vom 29.05.2024
- 7.3. 1 Blatt: Grundriss Erdgeschoss vom 08.05.2024
- 7.4. 1 Blatt: Grundriss 1. Obergeschoss vom 08.05.2024
- 7.5. 1 Blatt: Grundriss 2. Obergeschoss vom 08.05.2024
- 7.6. 1 Blatt: Grundriss 3. Obergeschoss vom 08.05.2024
- 7.7. 1 Blatt: Grundriss Dachaufsicht vom 08.05.2024
- 7.8. 1 Blatt: Schnitt A – A vom 08.05.2024
- 7.9. 1 Blatt: Schnitt B – B vom 08.05.2024

## 8. Eingesehene Unterlagen

- 8.1. Stellungnahme der zuständigen Brandschutzdienststelle der Berufsfeuerwehr Bremerhaven, Zentrale Feuerwache, Zur Hexenbrücke 12, 27570 Bremerhaven, aufgestellt von Herrn Schlereth am 29.07.2024, Posteingang am 02.08.2024
- 8.2. 1 Blatt: Email zwischen Herrn Radloff (brandschutz plus GmbH) vom 10.06.2024 und Herrn Schlereth (Magistrat der Stadt Bremerhaven) vom 11.06.2024
- 8.3. Geprüfter Brandschutznachweis (Gutachten Nr. 406900) vom 04.08.2023 und Prüfbericht Nr.: R-23/210-01 vom 08.12.2023

## 9. Grundlagen der Beurteilung

- 9.1. Bremische Landesbauordnung (BremLBO) vom 18. Oktober 2022, gültig ab 01.01.2023
- 9.2. Bremische Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (BremVVTB) vom 10. September 2018 (Veröffentlichungsdatum: 14.09.2018, Inkrafttreten: 01.10.2018)
- 9.3. Veröffentlichung der Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen, vom 17. April 2023; Berichtigung 10. Mai 2023
- 9.4. Neufassung der Bremischen Klarstellungen und Abweichungen von der Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen des Deutschen Institutes für Bautechnik (vom 27.01.2022) Einführungserlass MVV TB 2023/1<sup>2</sup>
- 9.5. Einordnung des Gebäudes gemäß § 2 (3) BremLBO: GK 5, Sonderbau gem. § 2 (4) Nr. 3., 5. und 6. BremLBO
- 9.6. Bremische Verordnung über die Prüfung von sicherheitstechnischen Anlagen nach Bauordnungsrecht (Bremische Anlagenprüfverordnung – BremAnlPrüfV) vom 07. Januar 2016
- 9.7. DIN 14095, Feuerwehrpläne für bauliche Anlagen, Mai 2007
- 9.8. DIN 14096, Brandschutzordnung, Regeln für das Erstellen und Aushängen, Mai 2014
- 9.9. Muster-Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Bauteile und Außenwandbekleidungen in Holzbauweise (MHolzBauRL), Fassung Oktober 2020
- 9.10. Deutsche Gesellschaft für Holzforschung e. V. (Hrsg.), Holz Brandschutz Handbuch, Berlin 2009<sup>3</sup>

- 9.11. Die zuständige Brandschutzdienststelle der Berufsfeuerwehr Bremerhaven, Zentrale Feuerwache, Zur Hexenbrücke 12, 27570 Bremerhaven wurde beteiligt und die Stellungnahme gemäß § 19 (1) BremPPV gewürdigt. Die gegebenen Hinweise wurden während der Prüfung entsprechend berücksichtigt.

## 10. Prüfbemerkungen

- 10.1. Die Festlegungen des Brandschutznachweises und des 1. Nachtrages zum Brandschutznachweis zum baulichen, anlagentechnischen und organisatorischen Brandschutz sind vollständig durchzusetzen. Die Eintragungen in den geprüften Unterlagen sind zu beachten und Bestandteil des Prüfberichtes (§§ 3 und 14 BremLBO).

*Hinweise:*

- *Arbeitsschutzrechtliche Belange sind nicht Gegenstand dieser Prüfung.*

- 10.2. Die Beteiligung der zuständigen Brandschutzdienststelle ergab, dass den unter Ziffer 4.1.10 getroffenen Aussagen zu den Wandhydranten Typ F **nicht** gefolgt wird. Es wird weiterhin eine Wandhydrantenanlage Typ F gefordert. Die Prüfbemerkung unter Pkt. 10.3. des Prüfberichtes Nr. R-23/210-01 vom 08.12.2023 behält somit weiterhin ihre Gültigkeit (§§ 3 und 14 BremLBO).

Das können wir nicht leisten

*Stellungnahme der zuständigen Brandschutzdienststelle:*

*Die Festlegung im Brandschutzkonzept wird festgehalten, dass Wandhydranten Typ F auch Einrichtungen zur Selbsthilfe sind, die dem Laien für die Erstbekämpfung von Entstehungsbränden zur Verfügung stehen. Hierfür sind keine besonderen Kenntnisse über Löschtaktiken erforderlich. Alle wesentlichen Kenntnisse zum Umgang mit Löscheinrichtungen sowie das Verhalten im Brandfall werden in regelmäßigen Brandschutzunterweisungen geschult. Ergänzend dazu wird auf die notwendige Brandschutzordnung Teil B und C verwiesen. Es sind 5% der Mitarbeiter als Brandschutzhelfer gern. ASR zu benennen und entsprechend auszubilden.*

- 10.3. Der 1. Nachtrag zum Brandschutznachweis wird, bis auf den Verzicht der Wandhydranten (gem. Pkt. 4.1.10, Seite 26 des Brandschutznachweises), bestätigt (§§ 3 und 14 BremLBO).
- 10.4. Alle weiteren Festsetzungen des Prüfberichtes Nr.: R-23/210-01 vom 08.12.2023 behalten, soweit noch zutreffend bzw. noch nicht erledigt, weiterhin ihre Gültigkeit (§§ 3 und 14 BremLBO).

## 11. Erleichterungen (§ 51 BremLBO)

Warum entfällt die?

Erleichterung unter Pkt. 11.1. des Prüfberichtes Nr.: R-23/210-01 vom 08.12.2023 entfällt.

- 11.2. Die gestattete Erleichterung unter Pkt. 11.2. des Prüfberichtes Nr.: R-23/210-01 vom 08.12.2023 behält weiterhin ihre Gültigkeit.
- 11.3. Die gestattete Erleichterung unter Pkt. 11.3. des Prüfberichtes Nr.: R-23/210-01 vom 08.12.2023 behält weiterhin ihre Gültigkeit.
- 11.4. Die gestattete Erleichterung unter Pkt. 11.4. des Prüfberichtes Nr.: R-23/210-01 vom 08.12.2023 wird wie folgt geändert (*Änderungen/Entfall*):  
Abweichend von § 35 (2) Satz 1 BremLBO beträgt die maximale Rettungsweglänge bis in einen notwendigen Treppenraum in den Obergeschossen etwa 44,30 m 40,50 m. Weil das Gebäude mit einer automatischen Brandmeldeanlage der Kategorie 1 nach DIN 14675-1 mit Aufschaltung zur Feuerwehr Bremerhaven ausgestattet wird, durch die entgegengesetzt liegenden notwendigen Treppenräume jederzeit zwei unabhängige Fluchtwege sicher erreichbar sind und die Verkehrsflächen in den Obergeschossen aufgrund des Grundrisses gut einsehbar sind, wird der Argumentation im Brandschutznachweis gefolgt und die Erleichterung nach § 51 BremLBO **gestattet**.
- 11.5. Die gestattete Erleichterung unter Pkt. 11.5. des Prüfberichtes Nr.: R-23/210-01 vom 08.12.2023 behält weiterhin ihre Gültigkeit.
- 11.6. Die gestattete Erleichterung unter Pkt. 11.6. des Prüfberichtes Nr.: R-23/210-01 vom 08.12.2023 behält weiterhin ihre Gültigkeit.

## 12. Abweichungen nach § 67 (1) BremLBO

- 12.1. Die zugelassene Abweichung unter Pkt. 12.1. des Prüfberichtes Nr.: R-23/210-01 vom 08.12.2023 entfällt. **Warum entfällt die?**
- 12.2. Die zugelassene Abweichung unter Pkt. 12.2. des Prüfberichtes Nr.: R-23/210-01 vom 08.12.2023 behält weiterhin ihre Gültigkeit.
- 12.3. Die zugelassene Abweichung unter Pkt. 12.3. des Prüfberichtes Nr.: R-23/210-01 vom 08.12.2023 behält weiterhin ihre Gültigkeit.

## 13. Abweichungen nach § 85 (1) BremLBO

- 13.1. Die Treppe zum Dachausstieg (Scherentreppe) weicht von folgenden Anforderungen der DIN 18065 ab: Laufbreite, Steigungsmaß, Auftritt, lichter Stufenabstand, Geländerhöhe, Krankentransport nicht möglich, Öffnung im Geländer. Weil die Treppe zu einem nichtöffentlichen Bereich führt und nur von Fachpersonal für Wartungsarbeiten an den Photovoltaikanlagen sowie Pflegearbeiten der begrünten Dachfläche genutzt wird, eine Benutzung Unbefugter Personen ausgeschlossen kann, die zuständige Brandschutzdienststelle bezüglich der vorgesehenen Ausführung keine Bedenken hat (s. Pkt 8.2) und das Schutzziel „bei einem Brand die Rettung von Menschen und Tieren sowie wirksame Löscharbeiten ermöglichen“ dennoch erreicht werden kann, wird der betreffenden Argumentation im Brandschutznachweis gefolgt und die Abweichung nach § 85 (1) BremLBO **zugelassen**.

## 14. Prüfergebnis

- ☒ Das Bauvorhaben entspricht den Anforderungen zum vorbeugenden baulichen Brandschutz, soweit die unter Punkt 10. genannten Nebenbestimmungen beachtet werden.  
Die Erleichterungen gemäß Pkt. 11. werden gestattet.  
Die Abweichungen gemäß Punkt 12. werden zugelassen.  
Es bestehen keine Bedenken gegen die Erteilung einer Baugenehmigung.
- ☐ Das Bauvorhaben entspricht nicht den Anforderungen zum vorbeugenden baulichen Brandschutz, es bestehen erhebliche Bedenken gegen die Erteilung einer Baugenehmigung.
- ☐ Die Prüfung ist abgeschlossen.
- ☒ Die Prüfung der Genehmigungsplanung mit Ausnahme von ggf. notwendigen Nachträgen ist abgeschlossen. Die Prüfung der Bauüberwachung wird fortgesetzt und mit einer Überprüfung der Bauausführung gemäß § 80 (2) Nr. 2 BremLBO abgeschlossen.

Dieser Prüfbericht enthält 4 Seiten

  
Prof. Dr.-Ing. habil. Gerd Geburtig  
Prüfingenieur für Brandschutz, VPI



### Verteilung:

Der Magistrat Seestadt Bremerhaven, geprüfte Unterlagen und Prüfbericht (3-fach)  
Prüfsachverständiger für Brandschutz, geprüfte Unterlagen, Prüfbericht (1-fach)  
Brandschutzdienststelle (Prüfbericht per Email)